

Berufsschulpädagogik

Das vorliegende Bildungsangebot ist gem.
Bildungsfreistellungsgesetz M-V anerkannt.
(Anerkennungs-Kennziffer BfG-A-415/20 vom
12.04.2021)

Bitte beachten Sie, dass nur Veranstaltungstermine
innerhalb des Anerkennungszeitraumes (15.03.2021
bis 04.03.2023) anerkannt sind.

Inhalt/Beschreibung

(BA-BPS-01-SN-TZ)

Grundlagen und Grundfragen der Sozialen Arbeit

- 1 Entwicklungslinien der Sozialen Arbeit und Sozialpädagogik
- 2 Soziale Arbeit als Profession und Disziplin
 - 2.1 Sozialarbeitswissenschaft und -forschung
 - 2.2 Verhältnisse von Theorie und Praxis
 - 2.3 Professionalisierung und professionelles Handeln
- 3 Theorien in der Sozialen Arbeit
 - 3.1 Soziale Arbeit als Dienstleistung
 - 3.2 Soziale Arbeit als Integrationsleistung
 - 3.3 Soziale Arbeit als Krisenintervention
 - 3.4 Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession
- 4 Gesetzlicher Rahmen und Finanzierung Sozialer Arbeit
 - 4.1 Sozialstaat und Sozialpolitik
 - 4.2 Rechtsgrundlagen Sozialer Arbeit
 - 4.3 Finanzierung Sozialer Arbeit
- 5 Methoden der Sozialen Arbeit
 - 5.1 Grundlagen des methodischen Handelns
 - 5.2 Einzelfallhilfe
 - 5.3 Soziale Gruppenarbeit
 - 5.4 Gemeinwesenarbeit

Pädagogische Prozessgestaltung & berufliche Handlungskompetenz

- 1 Lerntheorien
 - 1.1 Behaviorismus, Kognitivismus und Konstruktivismus
 - 1.2 Lernstrategien und -methoden
 - 1.3 Grundformen des Lernens
- 2 Didaktik der beruflichen Aus- und Weiterbildung
 - 2.1 Didaktik, Unterricht und Curriculum
 - 2.2 Große didaktische Positionen - Leitideen und Ansätze
 - 2.3 Methodische Repertoire
 - 2.4 Lehr-Lern-Prozessgestaltung
- 3 Kompetenzbegriff und Konstrukt

Bildungsanbieter



Fachhochschule des Mittelstands (FHM)

- ☎ 0381 461239-20
- ✉ max.steinecke@fh-mittelstand.de
- 🌐 <http://www.fh-mittelstand.de>

Ansprechpartner

Max Steinecke

- Wissenschaftlicher Mitarbeiter
- ☎ 038146123920
 - ✉ max.steinecke@fh-mittelstand.de

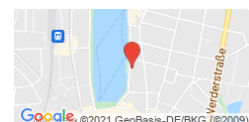
anerkanntes Qualitätsmanagementsystem

Trägerzulassung nach AZAV

Veranstaltungsort

FHM Schwerin

- 🏠 August-Bebel-Straße 11/12
19055 Schwerin
Deutschland



- ☎ +49 385 7420980

- 3.1 Begriffsgeschichte
- 3.2 Ausgewählte theoretische Zugänge zum Kompetenzbegriff
- 3.3 Kompetenzbegriff und -konstrukt im englischen Sprachraum
- 3.4 Kompetenzdiagnostik
- 4 Lernen in Lernfeldern
- 4.1 Curriculare Strukturen beruflicher Bildung
- 4.2 Lernfeldkonzept
- 4.3 Modell der vollständigen Handlung



verena.schulz@fh-
mittelstand.de

Lernziel

Grundlagen und Grundfragen der Sozialen Arbeit

Nach Abschluss des Moduls

können die Studierenden zentrale Entwicklungsphasen der Sozialen Arbeit und ihren Beitrag zur Entstehung des modernen Systems der Wohlfahrtspflege benennen, können die Studierenden Soziale Arbeit und ihren Ort im Wissenschaftssystem bestimmen und reflektieren, können die Studierenden die Charakteristika der Sozialen Arbeit benennen und unterschiedliche Handlungsfelder der Sozialen Arbeit beschreiben, kennen die Studierenden die wissenschaftlichen Grundlagen der Sozialen Arbeit und ihrer inter-/transdisziplinären Wissensform, verfügen die Studierenden über einen Zugang zur Bedeutung theoretischer Wissensbestände, sind die Studierenden in der Lage, widersprüchliche Strukturen und Handlungserwartungen der Sozialen Arbeit zu erkennen, sind die Studierenden in der Lage, ihr Wissen und Verständnis gezielt anzuwenden, um typische Aufgabenstellung unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden der Sozialer Arbeit zu identifizieren und zu formulieren.

Pädagogische Prozessgestaltung & berufliche Handlungskompetenz

Nach Abschluss des Moduls

kennen die Studierenden Lerntheorien und können diese miteinander vergleichen, sind die Studierenden in der Lage, lerntheoretisches Wissen didaktisch und methodisch zu interpretieren, kennen die Studierenden Grundformen des Lernens und können förderliche Bedingungen dafür erkennen, sind die Studierenden in der Lage gemeinsames und individualisiertes Lernen nicht als Gegensätze zu sehen, sondern machen sich mit Grundprinzipien integrativer und inklusiver Bildungsarbeit vertraut, kennen die Studierenden didaktische Theorien und Modelle der beruflichen Bildung, verfügen die Studierenden über ein breites Repertoire an Methoden in der Bildungsarbeit und können Chancen und Grenzen der einzelnen Formen beurteilen, können die Studierenden Bildungsprozesse theoriegeleitet, und praxisbezogen und in vollständigen Handlungen planen und an exemplarischen Beispielen durchführen und

evaluieren,
beachten die Studierenden individuelle
Lernvoraussetzungen (sowohl kognitive als auch
emotional-motivationale Faktoren) und wissen wie
Lernende mit Lern- und Entwicklungsschwierigkeiten
bzw. besonderen Fähigkeiten und Begabungen
gefördert werden,
reflektieren die Studierenden die eigene Lehrerrolle
und sind in der Lage das eigene Handeln als
Lehrperson vor dem Hintergrund didaktischer Modelle
zu analysieren.

Gesundheitliche Zugangsvoraussetzungen	<i>Hinweis des Datenbankbetreibers: Informationen über die Barrierefreiheit erfragen Sie bitte beim Anbieter.</i>
Zeitmuster	Vollzeit
Lehr- und Lernform	Blended Learning
Abschlussart	Teilnahmebestätigung / Zertifikat des Anbieters
Voraussichtliche Dauer	35 Tag(e)
Termin	27.02.2023 - 04.03.2023
Mindestteilnehmeranzahl	10
Maximale Teilnehmerzahl	10
Teilnahmegebühr	425,00 €/Monat (wird nicht durch das Bildungsfreistellungsgesetz erstattet) <i>Hinweis des Datenbankbetreibers: Bitte erfragen Sie beim Anbieter eventuell auftretende Nebenkosten!</i>
Fördermöglichkeiten	Bildungsfreistellung (Bildungsurlaub)
Dozent	Prof. Dr. Gembris, Dr. Irmeler
Weitere Informationen im Internet	auf der Internetseite des Bildungsanbieters
Themengebiet	Erziehung, Sozialpädagogik

Kurs aktualisiert am 12.04.2021